

Ostersonntag

ANDACHT

Vorbereitung

Vor dem Frühstück werden Eier an die grünen Zweige gehängt (vom Palmsonntag) und auf den Tisch gestellt. Das Kreuz und die Steine, die Krone und die Osterkerzen mit dem A+O - Zeichen (mit Kerzenständern) liegen auch bereit und das Osterbrot und viele leckere Sachen: unbedingt gekochte Eier und Schoko-Eier - jeweils so viele, wie Personen am Tisch sitzen. (Und wenn jemand ein Instrument hat, kann er die Melodie der Lieder mitspielen).

• **8Uhr Glockenläuten der Innenstadtkirchen** (Fenster auf, dann hört ihr es vielleicht?)

• *Alle stehen noch am Tisch, die Kerze wird angezündet. Und dann gibt einer dem anderen das Licht weiter, bis alle Kerzen brennen.*

• **Eine/r:** Wir zünden die Kerze an und feiern Gott in unserer Mitte, der uns das Leben schenkt. Wir feiern Jesus Christus in unserer Mitte, der unseren Weg mitgeht. Wir feiern den Heiligen Geist in unserer Mitte, der uns Freude schenkt am Leben.

• **Eine/r andere/r:**

Gott, du schenkst uns das Leben, jeden Tag wieder. Hilf uns, zu sehen, was du uns zeigen willst, zu hören, was du uns sagen willst und zu spüren, dass du bei bei uns bist. Wir sind da – Du bist da. Das genügt. Amen.

• **Eine/r:** Es ist Ostern. Dieses Ostern ist anders als alle Ostern bisher. Aber es fällt nicht aus. Christus ist erstanden. Er ist wahrhaftig auferstanden.

• **Psalm 118 (im Wechsel)**

Wenn ich Angst habe, kann ich zu dir rufen, Gott.
Du hörst mich und tröstest mich.

Du stehst mir bei, darum fürchte ich mich nicht.

Was können mir Menschen tun? Du bist bei mir, um mir zu helfen.



Der Herr ist auf-er-stan-den, er ist wahr-haf-tig auf-er-stan-den! Hal-le-lu - ja, hal-le-lu - ja!

Zum Hören und Mitsingen: <http://www.innenstadtgemeinde.de/archiv/e-dh1.mp3>

Auf Gott vertrauen ist besser, als sich auf Menschen verlassen.

Auf Gott vertrauen ist besser, als auf die Hilfe der Mächtigen warten.

Ich will Gott ein Lied singen und von seiner Macht erzählen.
Denn er hat mich gerettet. Ich bin dem Tod nicht ausgeliefert, sondern darf leben
und erzählen, was Gott getan hat.



Der Stein, den die Bauleute achtlos weggeworfen haben, ist zum Eckstein
geworden, zum tragenden Grund. Das hat Gott getan.

Es ist wunderbar vor unseren Augen. Dies ist der Tag, den Gott macht; wir dürfen
uns freuen und fröhlich an ihm sein.



• **Alle nehmen Platz**

• **EINE/R:**

Lesung aus dem Markusevangelium:

Als der Sabbat vorüber war, kauften drei Frauen, die zu den
Nachfolgern und

Freunden von Jesus gehört hatten, wohlriechende Öle, um damit zum
Grab zu gehen und Jesus zu salben. Am ersten Tag der Woche kamen
sie in aller Frühe zum Grab, als eben die Sonne aufging. Sie sagten
zueinander: „Wer könnte uns den Stein vom Eingang des Grabes
wegwälzen?“ Doch als sie hinblickten, sahen sie, dass der Stein schon
weggewälzt war; er war sehr groß. Sie gingen in das Grab hinein und
sahen auf der rechten Seite einen jungen Mann sitzen, der mit einem
weißen Gewand bekleidet war; da erschraaken sie sehr. Er aber sagte zu
ihnen: „Erschreckt nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den
Gekreuzigten. Er ist auferstanden; er ist nicht hier. Seht, da ist die
Stelle, wo man ihn hingelegt hatte. Nun aber geht und sagt seinen
Jüngern.“ Da verließen sie das Grab und rannten davon; denn
Schrecken und Entsetzen hatte sie gepackt. Und sie sagten zuerst
niemand etwas davon; denn sie fürchteten sich. Später gingen sie zu
allen Freunden von Jesus und erzählten, was sie gesehen hatten.



Zum Mitsingen und Hören (als Kanon) <http://www.innenstadtgemeinde.de/archiv/edh2.mp3>

• **EINE/R:**

Der Stein ist weggerollt, das Grab ist leer. Jetzt decken wir das schwarze Tuch von Kreuz, Krone und Steinen ab. (**vorsichtig abdecken**)

• **EIN/E ANDERE/R: GEDANKE ZU OSTEREIERN**

Ostereier – sie sind Zeichen für das Leben; die gefärbten Hühnereier und die aus Schokolade auch. Gut, dass wir Ostereier haben. Von außen sehen sie fast aus wie tot. Glatt ist die Schale, glatt und hart. Aber innen steckt das Leben.

Von außen tot. Von innen aber bahnt sich das Küken seinen Weg durch die Schale und findet seinen Weg nach draußen, in die Welt. Aus dem Tod kommt das Leben. Das Küken ist wie Christus. Wie das Küken aus der toten Schale bricht, steigt Christus aus dem Grab. „Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten. Er ist auferstanden“, hat der Engel gesagt. Das Ei zu Ostern schmeckt nach Aufstehen aus dem Tod. Das Ei zu Ostern schmeckt nach Leben nach dem Tod.

• **Aktion: Jeder kann ein Osterei seiner Wahl nehmen und auspacken oder schälen und genüsslich essen.**

• **3 x LIEDVERS**

Mei-ne Hoff-nung und mei-ne Freu-de, mei-ne Stär-ke, mein Licht, Chri-stus, mei-ne Zu-ver-
In the Lord I'll be ev-er thank-ful, in the Lord, I'll re-joice! Look to God, do not be a-

sicht, auf dich ver-trau' ich und fürcht' mich nicht, auf dich ver-tau' ich und fürcht' mich nicht.
fraid. Lift up your voi-ces, the Lord is near. Lift up your voi-ces the Lord is near.

zum Hören und Mitsingen: <http://www.innenstadtgemeinde.de/archiv/e-mhu.mp3>

Bittgebet (im Wechsel) & Vaterunser

Wir beten für uns und die Welt: Du, Gott, kommst uns entgegen aus dem Tod zum Leben. Lass uns mitgerissen sein von deinem Aufstand gegen den Tod. Gib uns Mut, der uns aufstehen lässt gegen Ungerechtigkeit.

Lass uns mitgerissen sein von deinem Aufstand gegen den Tod. Gib uns deine Kraft, die uns aufstehen lässt gegen eine Trägheit, die alles hinnimmt.

Lass uns mitgerissen sein von deinem Aufstand gegen den Tod. Gib uns ein weiches Herz, das uns fürsorglich eintreten lässt für andere.

Lass uns mitgerissen sein von deinem Aufstand gegen den Tod.
Gib uns deinen Geist, der uns verwandelt in Menschen, die Mut machen.

Du bist bei uns alle Tage und hilfst uns in allen Zeiten: ein Mensch den Menschen,
ein König den Herrschenden,

ein Leidender den Kranken, ein Träumender den Hoffenden.
Die Sprachlosen berührst du, und sie tun ihren Mund auf gegen den Tod. Amen

Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit - in Ewigkeit. Amen.

• EINE/R

Gott, dein Segen komme auf uns und bleibe auf uns - jetzt und alle Zeit. Amen.



Der Herr ist auf-er-stan-den, er ist wahr-haf-tig auf-er-stan-den! Hal-le-lu-ja, hal-le-lu-ja!

TISCHGEBET (ALLE)

Alle guten Gaben, alles was wir haben, kommt, o Gott von dir, wir danken dir dafür!

• Los geht's mit dem Osterfrühstück!!

AKTION – STEINE BEMALEN

*Ihr braucht: die Steine vom Küchentisch,
Plakatmalfarben,
Pinsel, Wasserbecher, Unterlage, (Haarspray)*
Bemalt eure Steine mit Hoffungszeichen oder schreibt Glückswörter drauf. Es sollen fröhliche, bunte Steine werden.
Wenn sie getrocknet sind, könnt ihr sie mit Haarspray besprühen, dann hält die Farbe länger.

